

Der Touareg und sein großer Bruder

Beitrag von „bella_b33“ vom 12. November 2019 um 13:10

Heute stand wieder mal ein Teramont(Atlas) hinter mir....musst ich gleich mal für die Nachwelt festhalten 😄

Die zusätzlichen 20cm an Aussenlänge sehe ich auf dem Bild irgendwie nicht so richtig

[Blockierte Grafik: <https://thumbs.picr.de/37203180bs.jpg>]

Gruß

Silvio

Beitrag von „coala“ vom 12. November 2019 um 13:29

Servus Silvio,

sind ja auch "nur" knapp 16 cm 😊 und beim Teramont/Atlas ist durch die schräge Aufnahmeperspektive ein Teil des rundlichen Heckstoßfängers nicht sichtbar. Eventuell zieht die Kameraverzeichnung an den Rändern (falls mit dem Smartphone aufgenommen?) dein Exemplar auch im Bereich der Motorhaube noch geringfügig künstlich in die Länge, da neigen ja etliche Smartphone-Cams in den Randbereichen dazu. Was aber gut erkennbar wird, ist der platzsparende Quereinbau des Motors im Gegensatz zum Touareg und die damit größere Fahrgastzelle.

Tauschen möchte ich aber dennoch nicht, Länge hin oder her 😄

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 12. November 2019 um 13:44

Moin Robert,

Der Atlas ist MQB.....und das merkt IMHO man in jeder Hinsicht. Innenraumgefühl, Ausstattung,

Materialien, Haptik, alles wie in nem größeren Tiguan, irgendwie. Tauschen möchte ich auch nicht, ich hätte so ein Dingen ja kaufen können, wenn ich gewollt hätte(zur Freude meiner Frau, die steht total auf das riesige Dingen). Das wäre dann ein 2.0TSI mit 220ps geworden(der V6 reizt mich nicht so). Ich find den Touareg schon irgendwie mehr Luxeriös(und das schreibt Einer, mit nem "fast nackten" Touareg) und vor allem war ich scharf, mal wieder ein Fahrzeug mit Mitteldifferenzial zu besitzen. Ich bin aber auch noch keinen Meter Atlas gefahren, muss ich gestehen.

Aufgenommen ja, natürlich mit Handy auf dem Weg zum Sport mal eben. Ein Xiaomi Redmi Note 5....ganz okay für den Preis, aber fotografisch sicher keine "mobile Oberliga".

Gruß
Silvio

Beitrag von „FrankS“ vom 12. November 2019 um 15:27

Euer Teramont kommt aus China, oder? Unser Atlas wird ja in Tennessee gebaut und ich bin schon ein paar mal mitgefahren, unser örtlicher VW Händler hat die Atlas als Shuttle vom und zum Service im Einsatz. die Innenausstattung wirkt absolut billig, Hartplastik usw., da ist selbst mein Golf (aus Mexico) ein paar Klassen besser. Beim Atlas merkt man (merke ich) an allen Ecken und Enden, dass er für den US- Markt konzipiert wurde und einfach nur groß sein sollte und ordentlich Platz für die Soccer-Moms bieten muss...

Der Touareg wird ja hier in den USA gar nicht mehr angeboten, so werde ich meinen mittlerweile fast 15 Jahren alten T1 noch ein paar Jahre weiterfahren.

Gruß
frank

Beitrag von „bella_b33“ vom 12. November 2019 um 16:18

Hallo Frank,
Wo der Teramont genau herkommt, weiß ich nicht. Wenn ich in Russland google, komme ich auf USA und China im russischen Wikipedia. Vielleicht wird er irgendwann in ferner Zukunft mal für uns interessant(als Kia Sorento Ersatz)....mal schauen. Ich würd aber wohl lieber von Sorento auf BMW X3.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 12. November 2019 um 18:06

[Zitat von bella_b33](#)

Wo der Teramont genau herkommt, weiß ich nicht.

Der Teramont kommt aus China, der hat im Gegensatz zum in Nordamerika angebotenen Atlas ein DSG-Getriebe (Atlas: Wandlerautomatik). Ich durfte in China damit ein paar Mal mitfahren, der Innenraum wirkt doch ein wenig VW unwürdig, aber dafür ist er halt auch um vieles günstiger zu haben als der Touareg.

MfG

Hannes

Beitrag von „bella_b33“ vom 12. November 2019 um 18:44

Ich kann hier nur Teramont mit 8-Stufenautomat(im Lager vom VW-Autohaus und auf Auto.ru in der Ausstattungsauflistung, VW Website sagt irgendwie nichts zum Getriebe) finden.

Ich find den Innenraum jetzt nicht VW unwürdig....das ist nichts anderes bei nem Tiguan oder den anderen kleineren Fahrzeugen. Wir hatten im Autohaus nen Teramont mit Vollaustattung stehen und uns mal reingesetzt....der war dann sogar noch ein Stückchen teurer als unserer Touareg. Da gab es Sitzlüftung, beheiztes Lenkrad, 3 Zonenklima, Pano-Dach, Abstandsregeltempomat(hat er glaube serienmässig und würde mich auch jucken) und weitere Schmankerl...also das ist schon relativ nett, aber doch irgendwo wie man es von nem Tiguan gewohnt ist, kein Vergleich zum Touareg, meiner Meinung nach. Vor allem, so ein riesig teures Ding und dann doch nur "Anfahrhilfe" anstatt Mitteldiff, das stört mich irgendwo schon ein wenig. Obwohl ich VW loben muss, die VAG schafft es, den Haldex-Allrad so gut abzustimmen, daß man beim Anfahren immer Allrad hat und nicht erst warten muss, bis vorn etwas durchdreht. Ich kann noch von Kia(Sorento) und Opel(Mokka) berichten....da kratzt es erst vorn und dann kommt die Hinterachse. Ich fahre Spikes, da hört und spürt man das auf nassem Asphalt prima, wenn man extra mal etwas forscher anfährt und kann so vergleichen.

Gruß

Silvio